

Abstimmungsprotokoll	
Zeitraum	10.04.2023 bis 30.04.2023
Teilnehmer	72 Ordentliche Mitglieder des Vereins
Themen	Runder Tisch Rentengerechtigkeit e.V.

Frauen unseres Vereins möchten bzw. werden zukünftig in dem neuen Verein „Runder Tisch Rentengerechtigkeit e.V.“ um Rentengerechtigkeit mitkämpfen. Dies ergab die Abstimmung im April 2023.

Es wurden 72 ordentliche Mitglieder zwecks Abstimmung angeschrieben, 46 ordentliche Mitglieder nahmen an der Abstimmung teil.

Abstimmungsergebnisse für die Beschlussfassung

Abstimmung für eine Mitgliederversammlung (Präsenzveranstaltung)

JA **4 Stimmen**
NEIN **42 Stimmen**
Ungültig **0 Stimmen**

Abstimmung für das Umlaufverfahren gemäß § 32 Abs. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuches (Beschlussfassung durch Vorliegen der einfachen Mehrheit)

JA **43 Stimmen**
NEIN **1 Stimmen**
Ungültig **2 Stimmen**

Abstimmung für den Zusammenschluss des Vereins der in der DDR geschiedenen Frauen mit dem Verein Runder Tisch Rentengerechtigkeit

JA **42 Stimmen**
NEIN **2 Stimmen**
Ungültig **2 Stimmen**

Mit dem vorliegenden Ergebnis könnten die Frauen vom Verein der in der DDR geschiedenen Frauen e.V. im Verein „Runder Tisch Rentengerechtigkeit e.V.“ weiterkämpfen.

Auf der Gründungsveranstaltung des Vereins „Runder Tisch Rentengerechtigkeit e.V.“ am 30.06.2023 in Leipzig, wird die zukünftige, rechtsverbindliche Satzung beschlossen. Diese Satzung sieht nicht vor, dass unser Verein als Einzelmitglied diesem Verein beitrifft. Jedes Mitglied des Vereins der in der DDR geschiedenen Frauen e.V. hat die Möglichkeit bzw. das Recht, sich ab sofort im Verein „Runder Tisch Rentengerechtigkeit e.V.“ anzumelden.

Alle Informationen werden den OM zu der MV am 19. Oktober 2023 in Leipzig schriftlich mitgeteilt bzw. im RB (November 2023) allen Mitgliedern.

Dieses Protokoll erhalten alle OM in schriftlicher Form.
Der Vorstand